

Antalis Verpackungen GmbH, Bunsenstraße 11, 70771 Leinfelden-Echterdingen

BÄKO München
Altbayern und Schwaben e.G.
Lindenring 1
82024 Taufkirchen

Antalis Verpackungen GmbH
Bunsenstraße 11
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon +49 (0)711.75907-0
Telefax +49 (0)711.75907-89
info@antalis-verpackungen.de
www.antalis-verpackungen.de

Ihnen schreibt Olivier Riedlinger
E-Mail o.riedlinger@antalis-verpackungen.de

Telefon +49 (0)711.75907-85
Direkt-Fax +49 (0)711.75907-29
Datum 28.07.2026

Seite 1/4

Konformitätserklärung

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Vorlieferant / Hersteller bestätigt, für das von uns unter der Handelsbezeichnung

HDPE-Seitenfaltenbeutel
Lieferform: Seitenfaltenhaube
Breite: 600 mm
Höhe: 800 mm
gesamte Seitenfalte: 400 mm
Dicke: 20 µ
Farbe: transparent
Artikelnummer 11004-3757

gelieferte Produkt, **die Konformität wie folgt:**

„

Dieses Produkt entspricht den nachfolgenden gesetzlichen Vorschriften:

- EU-Rahmenverordnung für Bedarfsgegenstände: (EG) Nr. 1935/2004
- Der Verordnung EU Nr.10/2011 und allen gültigen Änderungsverordnungen bis VO 2024/3190, sowie 2026/245
- Der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006
- §30 und 31 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches
- Empfehlung dem Bundesinstitut für Risikobewertung III und IX

Ermittlung der Konformität:

- Risikobewertung aller eingesetzten Stoffe gem. VO EU Nr.10/2011 und Festlegung eines Prüfplans.
- Folgende Gesamtmigrationsgrenzwerte (OML) werden in der VO EU Nr.10/2011 vorgegeben:



Antalis Verpackungen GmbH
Geschäftsführung Astrid Voß,
Dr. Andreas Kirschkamp

Sitz Leinfelden-Echterdingen
Registergericht Stuttgart, HRB 221264
USt-IdNr. DE 147 809 725

www.antalis-verpackungen.de
Es gelten unsere AGB – online unter
www.antalis-verpackungen.de/agb

- 10 mg / dm² der mit Lebensmittel in Berührung kommenden Fläche 03.06.2026
- 60 mg / kg Lebensmittel oder Simulanzlösemittel (bei Materialien vorgesehen für den Kontakt mit Lebensmitteln für Säuglinge und Kleinkinder)
- Für alle Tests gilt der EU-Würfel: 6dm² / 1kg Füllgut.

Anwendungsbereich:

Mit dieser Erklärung wird bestätigt, dass der oben genannte Artikel die gesetzlichen Bestimmungen für den Kontakt mit folgenden Lebensmitteln erfüllt: Getränke, Zuckerwaren, Obst und Gemüse, Fette und Öle, tierische Erzeugnisse, Milcherzeugnisse und trockene Lebensmittelmischungen mit und ohne Fettgehalt. Die Anwendung der Verpackung ist vorgesehen für jeglichen Langzeitkontakt bei Raumtemperatur oder darunter, einschließlich Heißabfüllung oder Erhitzung auf 75°C für maximal 90 Minuten.

Ergebnisse der Overall Migration (OML):

Art der Untersuchung	Prüfnorm	Stimulanz	Einsatzdauer	Ergebnisse
Gesamtmigration OM2*	EU10/2011	A-Ethanol 10%	10 Tage / 40°C	<10mg/dm ²
Gesamtmigration OM2	EU10/2011	B-Essigsäure 3%	10 Tage / 40°C	<10mg/dm ²
Gesamtmigration OM2*	EU10/2011	D2-Pflanzenöl	10 Tage / 40°C	<10mg/dm ²
Gesamtmigration OM2	EN 14338	E-Tenax	10 Tage / 40°C	<1mg/dm ²

*Nach vorheriger Rücksprache ist für HDPE und MDPE Folien ein Einsatz für Hochtemperaturanwendungen möglich. HDPE ist geprüft für die Lebensmittelsimulanzen A und D2 unter den Prüfbedingungen OM5: 2 Stunden bei 100 °C

Non-intentionally added substances (NIAS):

NIAS sind immer vorhanden und in den meisten Fällen völlig unproblematisch. Die Risikobewertung wird unter Berücksichtigung der realen Exposition durchgeführt. In enger Zusammenarbeit mit einem akkreditierten Prüflabor werden diese Substanzen anhand eines 10 ppb Screening mittels GC/MS-FID überwacht. Bei den bisher durchgeführten Analysen des Artikels wurden keine unbeabsichtigt eingebrachten Stoffe (NIAS), welche bei der Risikobewertung gemäß international anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen ein relevantes Risiko ergeben haben, festgestellt. Das Endprodukt entspricht Artikel 3 der Rahmenverordnung (EG) Nr. 1935/2004.

Informationen zu Stoffen mit Beschränkungen (SML) und/oder Dual-Use Spezifikationen:

Bei der Herstellung der für oben genanntem Produkt eingesetzten Granulate, werden Stoffe mit Beschränkungen (SML) und / oder Dual-Use Additive eingesetzt. Die Einhaltung der Grenzwerte wird für die angegebenen Lebensmitteltypen und Anwendungsbedingungen bestätigt. Gemäß den Informationen der Rohstofflieferanten, können die in der Tabelle angegebenen Stoffe enthalten sein. Die in Klammern angegebenen Grenzwerte werden in den Folienrezepturen nicht überschritten. Berücksichtigt sind alle transparenten Folien in stumpfer und glatter Ausführung, sowie die für die lebensmittelverarbeitende Industrie typischen Farbtöne. Für andere Einfärbungen oder spezielle technische Additive können zusätzliche Stoffe mit Beschränkung anfallen, deren Grenzwerte in jedem Fall ebenfalls eingehalten werden.

List of all SML and Dual Use for base resins and blue colour pigments		
SML (Specific Migration Limits)		Dual-Use
FCM 106 Stearic acid (5mg Zn-salt)	Ref No Annex II - Gadolinium (0,05mg)	E170 / Carbonic acid, salts
FCM 128 Group 1: Acetaldehyde (6mg)	Ref No Annex II - Iron (48mg)	E172 / Iron oxides
FCM 129 Ethylenoxid (0,01mg)	Ref No Annex II - Lanthanum (0,05mg)	E470a / Fatty acids, calcium stearate
FCM 135 Propylenoxid (0,01mg)	Ref No Annex II - Lead (ND)	E471 / Glycerol, esters with acids
FCM 246 Tetrahydrofuran (0,6mg)	Ref No Annex II - Lithium (0,6mg)	E551 / Silicon dioxide, quartz
FCM 264 1-octene (15mg)	Ref No Annex II - Manganese (0,6mg)	E553b / Talc
FCM 292 Trisopropanolamine (5mg)	Ref No Annex II - Mercury (ND)	E900 / Polydimethylsiloxan
FCM 335 Oleamid	Ref No Annex II - Nickel (0,02mg)	E1520 / 1,2-Propanediol
FCM 356 1-Hex (3mg)	Ref No Annex II - Terbium (0,05mg)	
FCM 402 Zinc oxide (5mg)	Ref No Annex II - Zinc (5mg)	*E173 / Aluminium
FCM 418 Aluminium oxide (1mg)		*E180 / Litholrubin
FCM 433 Antioxidant 1076 (6mg)	*FCM 16 Alkylsulphonic acids (6mg)	*E296 / Malic acid
FCM 477 2,6-Di-tert-butyl-4-ethylphenol (4,8mg)	*FCM 19 Group 7: Tertiary amine (1,2mg)	*E321 / BHT
FCM 483 Octylphosphonic acid (0,05 mg)	*FCM 141 Trimethylolpropane (6mg)	*E330 / citric acid
FCM 504 Silicon dioxide	*FCM 176 Group 22: Acrylic acid (6mg)	*E504 / Magnesiumcarbonat
FCM 974 Phosphorous acid, mixed (10mg)	*FCM 248 Group 3: Maleic acid (30mg)	*E529 / Calciumoxid
Ref No Annex II - Aluminium (1mg)	*FCM 315 2,6-di-tert-butyl-p-cresol (3mg)	*E530 / Magnesiumoxid
Ref No Annex II - Antimony (0,04mg)	*FCM 324 Ricinoleic acid (42mg)	*E570 / Stearic acid
Ref No Annex II - Arsenic (ND)	*FCM 368 Group 14: Sum & Oxidation (5mg)	*E905a / Waxes, refined
Ref No Annex II - Barium (1mg)	*FCM 431 Group 8: Sum (6mg)	*E1521 / Polyethyleneglycol
Ref No Annex II - Cadmium (ND)	*FCM 652 Pentaerythritol... (0,6mg)	
Ref No Annex II - Chromium (ND)	*FCM 689 Antioxidant 1790 (6mg)	
Ref No Annex II - Cobalt (0,05mg)	*FCM 716 Light Stabilizer 622 (30mg)	
Ref No Annex II - Copper (5mg)	*FCM 740 Antioxidant 944 (3mg)	
Ref No Annex II - Europium (0,05mg)	*FCM 793 Group 37: Triethanolamine (0,05mg)	
	*FCM 923 Dodecanamide (5mg)	

** additional substances only in
foils with technical masterbatches
and other colours*

Mikrobiologische Untersuchung:

Prüfmethode:	DIN54378
Aerobe mesophile Gesamtkeimzahl:	<10 KBE / 100 cm ²
Hefen und Schimmelpilze:	<20 KBE / 100 cm ²
Enterobakterien:	nicht nachweisbar gem. Ph.Eur.

Verbrauchs- und Lagerbedingungen:

Um technische Eigenschaften nicht negativ zu beeinflussen, beachten sie bitte folgende Hinweise:

- Vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen
- Trockene Lagerung bei Temperaturen zwischen 5°C bis 30°C
- Angebrochene Ware wieder sorgfältig verpacken
- Geeignet für ein Temperaturfenster von -25°C bis +75°C
- Verbrauch innerhalb von 6 Monaten nach Auslieferung

Information zu Artikel 5 PPWR „Anforderungen für Stoffe in Verpackungen“

Bewertet auf Basis verfügbarer Lieferantenerklärungen / Prüfberichte

Für die eingesetzten Materialien liegen keine Hinweise vor, dass die Summe der Konzentration von Blei, Cadmium, Quecksilber und sechswertigem Chrom den Grenzwert von 100 mg/kg überschreitet.

Für Lebensmittelkontaktanwendungen werden die geltenden PFAS-Grenzwerte durch die TF Prüfung < 50 ppm nachweislich eingehalten.



Zusammenfassung:

Gegen die Verwendung des Produktes bei der Herstellung von Bedarfsgegenständen im Sinne der EU-Rahmenverordnung (EG) Nr. 1935/2004 und der §§ 30 und 31 des LFGB bestehen keine Bedenken. Die eingesetzten Rohstoffe entsprechen der VO (EU) Nr. 10/2011. In den gelieferten Artikeln ist keine funktionelle Barriere enthalten. Sie besteht aus reinem Polyethylen (PE) und sind für mechanische Recycling geeignet. Die Artikel enthalten kein Rezyklat.

Diese Erklärung beschränkt sich auf das oben genannte Produkt, wie es das Produktionswerk verlassen hat und gilt nicht für eine nachfolgende Weiterverarbeitung oder Veränderung. Die Rückverfolgbarkeit ist gewährleistet. Die Verordnung (EU) Nr. 10/2011 liefert Leitfäden zur Auswahl der anzuwendenden Prüfbedingungen für verschiedene Lebensmittel. Danach erfüllt das Produkt bei Beachtung der angegebenen Lebensmittelkontaktbedingungen die Vorgaben dieser Regelwerke für die Verpackung der angegebenen Füllgüter. Von der über die Vorgaben der gesetzlichen Regelungen hinausgehenden Eignung des Produkts für das vorgesehene Füllgut hat sich der Verwender selbst zu überzeugen. Insbesondere wird darauf verwiesen, dass bei Bedruckung kein Kontakt zwischen Druckfarbe und Lebensmittel entstehen darf. Im oben beschriebenen Artikel ist keine funktionelle Barriere enthalten.

„

Danach erfüllt das o. g. Produkt bei Beachtung der angegebenen Lebensmittelkontaktbedingungen die Vorgaben der angegebenen Richtlinien für die Verpackung der angegebenen Füllgüter. Von der über die Vorgaben der Richtlinien hinausgehenden Eignung des Produkts für das vorgesehene Füllgut hat sich der Verwender selbst zu überzeugen.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Riedlinger (i.A.)
Qualitätsmanagement
Antalis Verpackungen GmbH

Dieses Dokument wurde maschinell erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.